

Überlinger Präzisionsteile-Hersteller und Experte für Antriebstechnik unter Deutschlands TOP 100

Überlingen, 1. Juli 2011: Der Überlinger Präzisionsteile-Hersteller Allweier gehört ab sofort zu den TOP 100 der innovativsten Mittelständler Deutschlands. Als besondere Stärke des Familienunternehmens erwies sich dafür neben der hohen Innovationskraft die kundennahe Produktentwicklung. Bei der Preisverleihung am 30. Juni 2011 in der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Rostock-Warnemünde hat die Geschäftsführung der Allweier Präzisionsteile GmbH die TOP 100-Auszeichnung entgegengenommen. Lothar Späth, ehemaliger Ministerpräsident von Baden-Württemberg, würdigte die ausgezeichneten Unternehmen in seiner Ansprache und überreichte den neuen Top-Innovatoren ihre Urkunden.

"Auf Anhieb haben wir es unter die 100 innovativsten Unternehmen des Mittelstandes geschafft", berichtet Simone Allweier, Geschäftsleiterin und Prokurist des mittelständischen Familienunternehmens Allweier Präzisionsteile GmbH mit Sitz am Bodensee. Für sie ist die TOP 100-Auszeichnung der Preis für jahrzehntelanges Engagement verbunden mit viel Innovation, Präzision, Know-How und Qualität. Anlass für die Bewerbung war für Allweier vor allem der abschließende Benchmarking-Bericht: Dieser Abschlussreport, den das TOP 100-Team der Wirtschaftsuniversität Wien verfasst, bewertet die Innovationsleistung jedes einzelnen Bewerbers und stellt sie in Relation zu den Leistungen der übrigen TOP 100 Unternehmen. „Wir wollten einfach wissen, wo wir stehen“, erläutert Simone Allweier die Motivation des Überlinger Unternehmens und beschreibt weiter die Unternehmenskultur von Allweier: „Kreative Ideen und eine frische Denke sind für uns nicht nur Mittel zur Ergebnissteigerung. Das Gefühl, jeden Tag etwas zu bewegen und mit Leidenschaft dabei zu sein, fördert ein kreatives Klima und stärkt den Teamgeist. Die Auszeichnung als einer der Top-Innovatoren macht uns sehr stolz auf unsere Mitarbeiter und das gesamte Unternehmen. Die Bewertung von außen hat uns wieder einmal darin bestätigt, dass wir gemeinsam auf dem richtigen Weg sind.“

Und Dr. Nikolaus Franke, Professor für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien äußert sich über den Erfolg des Familienunternehmens: "Hervorzuheben ist bei Allweier Präzisionsteile die intensive Durchführung von Trendanalysen sowie die starke Einbindung von Kunden in allen Phasen des Innovationsprozesses. Dies hilft zukunftsweisende Technologien zu erkennen und senkt das Risiko, dass die eigenen Innovationen am Markt vorbei entwickelt werden." Die hohe Innovationskraft von Allweier beruht neben kur-

zen Entscheidungswegen und flachen Hierarchien vor allem auf der kundennahen Produktentwicklung: „Allweier-Kunden sind dabei, gerade wenn neue Produkte im Antriebsbereich entstehen“, betont Simone Allweier. Aufgrund der direkten Beteiligung der Kunden an Entwicklungsprozessen rangiert das Unternehmen in der Bewertung sogar über dem Durchschnitt der TOP 10 der innovativsten Mittelständler.

Die Allweier Firmengruppe macht sich seit über 40 Jahren einen Namen als Zulieferbetrieb von Präzisionsteilen und als Systemlieferant für Kunden unter anderem aus dem Maschinen-, Motoren- und Getriebebau, aus der Luftfahrttechnik sowie aus der Nutzfahrzeugbranche – seit 2002 auch als Antriebshersteller. „Allweier inside gilt inzwischen für Maschinen, Lkw, Kommunal- und Agrarfahrzeuge, Flugzeuge wie auch Motorräder – und das weltweit“, berichtet Stephan Buck, Mitarbeiter des Technischen Vertriebs. Und er stellt mit dem Radnabenge triebe, das sich hinter dem Kürzel PGR 500 verbirgt, eine kleine technische Sensation vor: „Auf dem Markt gibt es unserer Kenntnis nach derzeit kein derart leistungsstarkes Radnabenge triebe dieser kompakten Baugröße.“ Es weist damit Produkteigenschaften auf, die bislang als unvereinbar galten – dieses Getriebe jedoch unter anderem für Hersteller von Kommunal-, Sport- und Freizeitfahrzeugen sowie Agrarmaschinen zur idealen Lösung machen.

Großen Wert legt die Geschäftsleitung auf eine qualifizierte Ausbildung: „Wir bilden Industriemechaniker und Industriekaufleute aus – aber natürlich wünschen wir uns dabei nicht nur männliche Bewerber, sondern freuen uns auch über jede junge Frau, die sich für eine Mechaniker Ausbildung in unserem betriebseigenen Ausbildungszentrum interessiert“, erklärt Simone Allweier und ergänzt: „Die Bewerbungsfrist endet immer im September für einen Ausbildungsplatz im Folgejahr.“ Derzeit sind insgesamt 16 gewerbliche und kaufmännische Azubis bei Allweier beschäftigt, die alle – wie in den Jahren zuvor – beste Aussichten haben, übernommen zu werden.

Die Geschäftsführung betonte, dass der Erfolg bei der Bewerbung um einen Platz unter den neuen 100 Top-Innovatoren ohne den Einsatz eines jeden Einzelnen im Unternehmen nicht möglich gewesen wäre. Gemeinsam mit allen im Unternehmen freuen sich die Firmeninhaber derzeit nicht nur über den Schwung, den eine solche Auszeichnung verleiht, sondern insgesamt über die positiven Zukunftsaussichten: „Mit zuversichtlichem Blick in die Zukunft können und wollen wir expandieren“, berichtet Wolfgang Riedl-Strasser, Leiter Vertrieb und Einkauf. „Auf dem Firmengelände wird ein neues Hochregallager errichtet und auch der Maschinenpark soll erweitert werden.“



Preisverleihung: Lothar Späth, ehemaliger baden-württembergischer Ministerpräsident und Mentor der TOP 100, überreicht Simone Allweier, Geschäftsleiterin und Prokurist des mittelständischen Familienunternehmens Allweier Präzisionsteile GmbH aus Überlingen, Wolfgang Riedl-Strasser, Leiter Vertrieb und Einkauf und Stephan Buck, Mitarbeiter des Technischen Vertriebs in der Yachthafenresidenz Hohe Düne in Rostock-Warnemünde die Auszeichnung als Top-Innovator 2011

Die Allweier Firmengruppe

Die inhabergeführte Allweier Präzisionsteile GmbH, die ausschließlich in Deutschland produziert, wurde 1970 in Altheim gegründet. Seit der Gründung positioniert sich die Firmengruppe als Experte für Präzisionsteile (Drehen, Fräsen, Schleifen, Laserbeschriften und Montage) und seit 2002 zudem als Spezialist im Getriebebau (Antriebseinheiten, Radnabenge triebe, Planetengetriebe). Die jüngste Entwicklung ist ein Radnabenge triebe für Antriebslösungen, das aufgrund seiner hohen Leistung bei gleichzeitig kompakten Einbaumaßen weltweit einzigartig ist.

Das innovative, mittelständische Familienunternehmen beschäftigt 160 Mitarbeiter auf einer klimatisierten Fläche von 6.500 Quadratmetern – in der Fertigung an hochmodernen Maschinen. Allweier ist nach ISO/TS 16949, EMAS und ISO 9001 zertifiziert. Die Ausbildungsquote im Unternehmen liegt bei 10%. Derzeit erweitert Allweier Produktionsfläche und Maschinenpark.

Die TOP 100 Auszeichnung

Am TOP 100 Wettbewerb der innovativsten Mittelständler nehmen fast ausschließlich Unternehmen teil, die fortschrittlicher sind als der Durchschnitt. Umso höher ist ein Unternehmen zu bewerten, das es unter die TOP 100 schafft. Die Expertise stammt von einem unabhängigen Gremium von Spezialisten, welches in einem mehrstufigen Prozess über sieben Monate alle Bewerber analysiert. Das Top 100-Team der Wirtschaftsuniversität Wien bewertet dabei sowohl markante Innovationserfolge als auch das künftige Innovationspotenzial eines Unternehmens. Allweier weist in drei der aufgeführten Kategorien bessere Bewertungen auf als der Durchschnitt der TOP 100.

Als klare Stärken zeigten sich die kundennahe Entwicklung und die daraus resultierende Kompetenz des Unternehmens, „Probleme“ für Kunden zu lösen. Wirklich herausragend schnitt Allweier bezüglich Innovationsmarketing und Außenorientierung ab (Einbindung der Kunden, der Kundensicht und des Marketings in die Innovationsentwicklung, Stellenwert der Marketing- und Vertriebsabteilungen bei Innovationsprojekten, Ideenfindung, Kooperationsaktivitäten). Was die Beteiligung der Kunden und ihrer Sichtweise in die eigene Innovationsentwicklung betrifft, rangiert Allweier sogar in der Bewertung über dem Durchschnitt der TOP 10.

Weitere Informationen zu Allweier Präzisionsteile GmbH unter www.allweier.com und zu den weiteren 99 ausgezeichneten Preisträgern und zum Projekt „Top 100“ gibt es unter www.top100.de.